

Aus dem Gemeinderat vom 14.06.2016

Klingenbachschule erzielt sehr gutes Ergebnis bei der Evaluation 2016

Konrektor Helge Rieger präsentierte dem Gemeinderat die Ergebnisse der Fremdevaluation der Klingenbachschule Forbach. Bei der Fremdevaluation handelt es sich um eine wiederkehrende Prüfung zur Sicherung qualitativ hochwertiger Schulangebote, welche durch das Landesschulamt durchgeführt wird. Im Ergebnis erzielte die Klingenbachschule in den Bereichen Unterricht, schulisches Miteinander und Qualität der Lehrkräfte durchweg gute Bewertungen.

Flurneuerungsverfahren Bermersbach, Gewinn "Altefail"

Frau Isabel Brüstle, leitende Ingenieurin im Bereich der Flurneuerung im Landratsamt Rastatts stellte dem Gemeinderat den Sachstand im Flurneuerungsverfahren "Altefail" im Areal um den Stall des Ziegenvereins Bermersbach vor. Einstimmig beschloss der Gemeinderat im Anschluss, dass die Gemeinde die für die Schaffung eines Naturausgleiches erforderlichen Flächen sowie die öffentlichen Feldwege und Entwässerungsanlagen in ihr Eigentum und die Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht übernimmt. Ebenfalls einstimmig beschloss der Gemeinderat die Übernahme der nicht durch Zuschüsse gedeckten Verfahrenskosten in Höhe von ca. 30.000,00 €, sodass die übrigen Grundstückseigentümer im Flurneuerungsgebiet finanziell nicht belastet werden.

Projekt "Herzsicheres Wohnen" des DRK-Ortsvereins Forbach wird unterstützt.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Übernahme der Unterhaltungskosten von Defibrillatoren in Höhe von derzeit 1.500,00 € jährlich für insgesamt 6 Defibrillatoren. Darüber hinaus sprach sich der Gemeinderat ebenfalls einstimmig dafür aus, den DRK Ortsverein auch bei der Unterhaltung weiterer Defibrillatoren zu unterstützen, wenn sich keine privaten Unterstützer finden.

Sachstand zur Sperrung der B 462 ab dem 20.06.2016

Frau Bürgermeisterin Buhrke informierte den Gemeinderat über den Sachstand zur Sperrung der B 462 zwischen Forbach und Raumünzach ab dem 20.06.2016. Die Bauzeit zur Erneuerung des 5 Kilometer langen Straßenabschnitts beträgt ca. 6 Wochen. In dieser Zeit ist nur eine Spur der Strecke für den Verkehr von Forbach in Richtung Baiersbronn freigegeben. Alle Pendler, welche durch die Sperrung betroffen sind, können bei der Gemeinde Forbach einen Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zur Nutzung alternativer Routen stellen. Das Regierungspräsidium ist bemüht, die Bauzeit auf 5 Wochen zu verkürzen, soweit die Witterung dies zulässt. Bezüglich des zweiten Bauabschnittes wird das Regierungspräsidium nochmals eine mögliche Ampelregelung prüfen. Es werden weitere Gespräche stattfinden.

Ferienbetreuung für die Sommer- und Herbstferien 2016

Einstimmig befürwortete der Gemeinderat die Einrichtung einer Ferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter in den Sommer- und Herbstferien 2016. Die Gemeinde Forbach bietet vom 22.08.2016 bis zum 10.09.2016, sowie in den Herbstferien eine Ferienbetreuung von 7:00 bis 13:30 Uhr an Werktagen in den Räumlichkeiten der Ganztageschule der Klingenbachschule Forbach an. Die Gebühr zur Nutzung der Ferienbetreuung beläuft sich pro Tag auf 7,00 €, eine komplette Woche auf 32,00 €. Das Angebot einer Ferienbetreuung der Gemeinde Forbach ist auf 15 Plätze limitiert.